

**Willibald Riedler**, geboren am 1. September 1932 in Wien

Volks- und Mittelschule in Wien

Studium der Nachrichtentechnik an der Technischen Hochschule Wien, 1956 Dipl.-Ing., 1961 Promotion zum Dr. techn.

Studium der Meteorologie und Geophysik an der Universität Wien, 1966 Promotion zum Dr. phil.

1956-1962 Hochschulassistent an der Technischen Hochschule Wien

1962-1969 Wissenschaftliche Tätigkeit am Geophysikalischen Observatorium der Kgl. Schwedischen Akademie der Wissenschaften in Kiruna, Schweden, Arbeiten auf dem Gebiet der Ionosphären- und Magnetosphärenphysik, Durchführung von Raketen- und Satellitenexperimenten, Konsulent der ESRO (European Space Research Organisation)

1968 Berufung als o. Prof. für Nachrichtentechnik an der Technischen Hochschule Graz, Dienstantritt 1969, Aufbau der Forschungsrichtungen Satellitennachrichtentechnik und Weltraumforschung; Errichtung der Forschungsstationen Lustbühel und Hilmwarte, Aufbau des Studiums Toningenieurwesen

1973-1975 Dekan der Fakultät für Maschinenwesen und Elektrotechnik

1975-1977 Rektor der Technischen Universität Graz

1975-1978 Mitglied des Präsidialausschusses der Österreichischen Rektorenkonferenz

1984-2001 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Weltraumforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

1978-2002 Leiter des Instituts für Angewandte Systemtechnik der Forschungsgesellschaft Joanneum

1984-2000 maßgebliche Beteiligung an mehreren planetaren und interplanetaren Weltraummissionen

1991 Wissenschaftlicher Leiter des Projekts AUSTROMIR (österreichischer Kosmonaut zur Raumstation MIR)

1993 wirkliches Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

2000 Emeritierung

bitte um Antwort mit beiliegender Karte  
eine Veranstaltung von  
**alumniTUGraz 1887**



1934



1939



1956



1958



1975



2007

**alumniTalks 010**

# Festakt Willibald Riedler 75

Nachrichtentechnik und  
Weltraumforschung in Graz

**Donnerstag, 20. September 2007**

11:00 Uhr

Technische Universität Graz

Aula

Rechbauerstraße 12

## Programm

- Musik** Ludwig van Beethoven, Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 3 A-Dur op. 69, 1. Satz Allegro ma non tanto
- Begrüßung** Rektor o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hans Sünkel
- Grußworte** Mag. Franz Voves, Landeshauptmann der Steiermark  
Mag. Kristina Edlinger-Ploder, Landesrätin für Wissenschaft und Forschung, Verkehr und Technik  
Mag. Siegfried Nagl, Bürgermeister der Stadt Graz  
Dr. Sergio Camacho, Director United Nations Office for Outer Space Affairs  
o.Univ.-Prof. Dr. Peter Schuster, Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
- Musik** Dmitrij Schostakowitsch, Sonate für Violoncello und Klavier op. 40, 4. Satz Allegro
- Festvortrag** Rektor o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hans Sünkel

- Würdigungen** Willi Riedler - von der Nachrichtentechnik bis zum Weltraum  
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Otto Koudelka, Vorstand des Instituts für Kommunikationsnetze und Satellitenkommunikation der Technischen Universität Graz
- Willi Riedler - ein Feuerwerk  
Prof.Dr. Wolfgang Baumjohann, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Weltraumforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
- Musik** Jean Sibelius, Malinconia, op. 20, für Violoncello und Klavier
- Dankesworte des Geehrten**
- Musik** Astor Piazzolla, Le Grand Tango
- Buffet**
- Moderation: Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.jur. Kurt Friedrich*  
*Interpreten: **Friedrich Kleinhapl** - Violoncello, **Andreas Woyke** - Klavier*